

Schikaniertes Hochhuth

Rolf Hochhuth bleibt der Zugang zum Berliner Ensemble für Proben zu seinem Stück »Sommer 14« verwehrt. Das Landgericht Berlin hat am Donnerstag gegen den betagten Dramatiker entschieden, der über die Ilse-Holzappel-Stiftung Eigentümer des Theaters am Schiffbauerdamm ist. Mieter ist der Berliner Senat. Genutzt wird das Theater vom Berliner Ensemble. Laut Mietvertrag darf Hochhuth die Bühne in den Sommerferien nutzen, muß das allerdings rechtzeitig anmelden. »Wir müssen die Bühne nicht freihalten, wenn sie nicht angemeldet ist«, betonte der Anwalt des Senats, Peter Raue. Der Vorsitzende Richter Kai-Uwe Höhning stimmte dem zu. Hochhuth bezeichnete das Verhalten des Theaters vor Gericht als »Schikane«.(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/129813.schikaniertes-hochhuth.html>